# öffentliche NIEDERSCHRIFT

## **VERTEILER:**

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Hauptausschuss, SZ-03QBXJ0

Sitzung am : 27.11.2000

Sitzungsort : Sitzungsraum 3

Sitzungsbeginn: 18:00 Sitzungsende: 20:45

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Hauptausschuss

Sitzungsdatum : 27.11.2000

## Sitzungsteilnehmer

## Verwaltung

Przygode, Michael 18:00 bis 20:45 VHS
Schulz, Iris 18:00 bis 20:45 VHS
Deventer, Karlheinz 18:00 bis 20:45 106
Fecht, Gerald v.d. 18:00 bis 20:45 Amt 20
Schumacher, Johannes 18:00 bis 20:45 EGNO

Bertermann, Marc-Mario 18:00 bis 20:45 Norderstedt-Marketing

Hutterer, Werner 18:00 bis 20:45 VHS Henke, Jutta 18:00 bis 20:45 Amt 30 George, Rüdiger 18:00 bis 20:45 Musikschule Fenneberg, Ralf Peter 18:00 bis 20:45 Amt 10 Kriese, Tobias 18:00 bis 20:45 Amt 20 Syttkus, Wulf-Dieter 18:00 bis 20:45 106 Kalz, Elke 18:00 bis 20:45 Protokoll Becker, Siegried 18:00 bis 20:45 Amt 10

Schlombs, Walter 18:00 bis 20:45 Zweiter Stadtrat

Hahnke, Ralph 18:00 bis 20:45 VHS

Freter, Harald Dr. 18:00 bis 20:45 Erster Stadtrat

Teilnehmer

Grote, Hans-Joachim 18:00 bis 20:45

Bassler, Bernd 18:00 bis 20:45 Stadtvertreter als Gast Kühl, Elisabeth 18:00 bis 20:45 Bürgervorsteherin

Algier, Ute 18:00 bis 20:45 als Gast

### **Entschuldigt fehlten**

sonstige

Berg, Arne - Michael 18:00 bis 20:45

Koch 18:00 bis 20:45 Fa. UBS

Malchow, Olaf 18:00 bis 20:45 Fa. Softmatic,

**Norderstedt Marketing** 

# Sonstige Teilnehmer

# VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Hauptausschuss

Sitzungsdatum : 27.11.2000

## Öffentliche Sitzung

**TOP 1:** 

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

**TOP 2:** 

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

**TOP 3:** 

Einwohnerfragestunde

**TOP 4:** B00/0600

Gründung eines IT-Kompetenzzentrums für Norderstedt

TOP 5: B00/0401

Stiftung "Musik- und Kunstschule"

**TOP 6:** B00/0536 Stellenplan 2001

TOP 7: B00/0558

Erlass der Haushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Jahr 2001

TOP 8: M00/0593

Einführung einer Beschlusskontrolle bei der Stadt Norderstedt

**TOP 9:** 

Berichte und Anfragen - öffentlich

**TOP 9.1** 

•

Bericht Bürgermeister TOPOGRAPHIE Städte

**TOP 9.2** 

•

Bericht Bürgermeister Pressemitteilung Finanzpolitik

**TOP 9.3** 

•

Bericht Bürgermeister Schienenanbindung LDZ

**TOP 9.4** M00/0606

•

Europaallee, hier: Anfrage aus dem Hauptausschuss am 06.11.2000

**TOP 9.5** 

:

Bericht Dr. Freter Tempo-30-Zone

**TOP 9.6** 

:

Bericht Dr. Freter Schülerbeförderung

**TOP 9.7** 

•

Bericht Dr. Freter Mehrzwecksäle

**TOP 9.8** 

:

**Bericht Herr Lange Rettungsleitstelle** 

# Nichtöffentliche Sitzung

**TOP 10:** B00/0580

1. Wahl eines Schiedsmannes im Schiedsamtsbezirk Norderstedt-Süd 2. Wahl eines stellvertretenden Sch

### **TOP 11:**

Berichte und Anfragen - nicht öffentlich

### **TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Hauptausschuss

Sitzungsdatum : 27.11.2000

### **TOP 1:**

## Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Lange, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 11Mitgliedern fest.

Herr Lange bedankt sich bei Herrn Malchow, Fa. Softmatic, und begrüßt Herrn Sohst von Norderstedt-Marketing.

## **TOP 2:**

#### Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Herr Grote stellt fest, dass der Punkt "Stiftung Musik- und Kunstschule" in öffentlicher Sitzung behandelt werden muss. Dieser Punkt wird Punkt 5 neu.

Herr Schlichtkrull bittet darum, dass die Erklärung für den Verein Chaverim nicht unter dem Punkt "Berichte und Anfragen", sondern unter dem Punkt "Einwohnerfragestunde" abgegeben wird. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

**Abstimmungsergebnis:** Mit 11 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

#### **TOP 3:**

### Einwohnerfragestunde

Frau Krüger vom Verein Chaverim gibt für ihren Verein eine Erklärung ab, in der sie betont, dass der Verein politisch unabhängig und religiös neutral sei.

#### TOP 4: B00/0600

## Gründung eines IT-Kompetenzzentrums für Norderstedt

Herr BürgermeisterGrote stellt die Vorlage dem Ausschuss vor.

Herr Malchow begrüßt die Anwesenden als Gastgeber für die Fa. Softmatic, gibt seine Erklärung zur Vorlage aber für Norderstedt-Marketing ab. Herr Hutterer ergänzt die Ausführungen von Herrn Malchow aus Sicht der VHS. Herr Koch spricht für die Fa. UBS, Herr Schumacher gibt eine Erklärung für die EGNO.

Die Herren beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder.

Frau Reinders stellt den Antrag, den TOP zu vertagen.

Frau Peihs bittet darum, das Wirtschaftsentwicklungskonzept zum Protokoll zu geben.

Abstimmungsergebnis zum Antrag auf Vertagung: Bei 1 Ja-Stimme und 10 Nein-Stimmen abgelehnt.

## **Beschlussvorschlag:**

- Der Hauptausschuss begrüßt die Gründung eines IT-Kompetenz-Zentrums mit dem Namen "IT-Competence-Center Norderstedt - ICN".
   Mit diesem Projekt soll ein wichtiger Beitrag zur Weiterentwicklung und Sicherung des Wirtschaftsstandorts Norderstedt sowie der Aus- und Weiterbildung in den IuK-Technologien geleistet werden.
- 2. Volkshochschule und Norderstedt Marketing e.V. übernehmen die Projektleitung. Auf der Grundlage des von der EGNO, VHS und WAK erarbeiteten Entwurfs soll ein Unternehmenskonzept einschließlich eines Wirtschaftsplans vorgelegt werden, aus dem der Investitions- bzw. Zuschussbedarf hervorgeht.
- 3. Die wichtigsten Eckdaten dabei sind:
  - Rechtsform: GmbH oder "kleine" AG
  - Verbindliche Einbindung der beteiligten Partner
    - Stadt (EGNO/Norderstedt Marketing e.V., VHS, möglichst wilhelm.tel)
    - Private Weiterbildungsträger (z.B. Wirtschaftsakademie/IHK)
    - Unternehmen (z.B. Softmatic AG, UBS)
  - Ausgeglichener Haushalt bzw. Überschuss nach spätestens 5 Jahren
- 4. Das Projekt soll zur Förderung durch das Bundesprojekt "Lernende Regionen" angemeldet werden. Weitere Fördermöglichkeiten (z.B. EU-Progamme) sind zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: Die Vorlage wurde mit 10 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen.

Protokollauszug: VHS

8

**TOP 5:** B00/0401

Stiftung "Musik- und Kunstschule"

Herr Kühl verlässt von 19.28 bis 19.32 Uhr die Sitzung.

Herr Grote erläutert die Vorlage.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Norderstedt gründet zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stiftung mit dem Ziel die kulturelle Bildung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in den Bereichen Musik, Tanz, Theater und bildende Kunst durch die Musikschule des FORUM Norderstedt zu fördern.

Abstimmungsergebnis: Die Vorlage wurde mit 8 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen und 1 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

Protokollauszug: 44

**TOP 6:** B00/0536 Stellenplan 2001

Herr Grote gibt Erklärungen zu der Vorlage ab und berichtet, über die Inanspruchnahme der Deckungsreserve (Bericht Anlage 2). Frau Reinders fragt nach der Stelle Brandschutz. Herr Grote antwortet, dass hierfür keine weitere Stelle benötigt wird.

#### **Beschlussvorschlag:**

Als Stellenplan 2001 wird der Stellenplan 2000 unter Berücksichtigung der beigefügten Veränderungsliste zum Stellenplan 2001 beschlossen.

Der Stellenplan 2001 ist Bestandteil des Haushaltsplanes 2001.

Abstimmungsergebnis: Die Vorlage wurde mit 10 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen.

Protokollauszug: 10, 103

**TOP 7:** B00/0558

Erlass der Haushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Jahr 2001

Herr Bürgermeister Grote erläutert die Vorlage.

Herr Paustenbach stellt den Änderungsantrag zur Haushaltsstelle 2202.95050 Turnhalle Realschule Harksheide Erhöhung des Ansatzes auf 460.000 DM, Verpflichtungsermächtigung 1 Mio. DM.

Abstimmung zum Änderungsantrag von Herrn Paustenbach: Mit 5 Ja-Stimmen, 5-Nein-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

### **Beschlussvorschlag:**

#### 1. Steuerhebesätze

Die Hebesätze werden wie folgt festgelegt:

Grundsteuer A = 250 v.H. Grundsteuer B = 260 v.H. Gewerbesteuer = 330 v.H.

#### 2. Budgethaushalt (Verwaltungshaushalt)

## **Finanzbudget**

Die Ansätze des Finanzbudgets werden entsprechend dem Haushaltsentwurf vom 06.10.2000 mit den bis zur heutigen Sitzung erfolgten Änderungen der Fachausschüsse beschlossen:

## **Fachbereichsbudgets**

Die Fachbereichsbudgets werden entsprechend dem Haushaltsentwurf vom 06.10.2000 mit den bis zur heutigen Sitzung erfolgten Änderungen der Fachausschüsse beschlossen:

#### 3. Vermögenshaushalt

Die Ansätze des Vermögenshaushaltes werden entsprechend dem Haushaltsentwurf vom 06.10.2000 mit den bis zur heutigen Sitzung erfolgten Änderungen der Fachausschüsse sowie mit folgenden Änderungen beschlossen:

Sozialgebäude Bauhof in 2001 250.000 DM weniger, dafür in der Höhe Verpflichtungsermächtigung in 2002.

Fassadensanierung Schulzentrum Süd in 2001 250.000 DM mehr, dafür in der Höhe weniger Verpflichtungsermächtigung in 2002.

## 4. Haushaltssatzung

Für das Haushaltsjahr 2001 wird die als Anlage 1 beigefügte Haushaltssatzung (unter Berücksichtigung der zu Ziff. 1 bis 3 beschlossenen Änderungen) beschlossen

## 5. Investitionsprogramm

Das Investitionsprogramm für die Jahre 2002 - 2004 wird entsprechend dem Entwurf vom 06.10.2000 mit den bis zur heutigen Sitzung erfolgten Änderungen der Fachausschüsse beschlossen.

#### **Finanzplan**

Der Finanzplan für die Jahre 2002 – 2004 wird entsprechend dem Entwurf vom 06.10.2000 mit den bis zur heutigen Sitzung erfolgten Änderungen der Fachausschüsse beschlossen.

Die Vorlage wurde mit 8 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

Protokollauszug: 20

## **TOP 8:** M00/0593

### Einführung einer Beschlusskontrolle bei der Stadt Norderstedt

Der Hauptausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

Protokollauszug: 107

#### **TOP 9:**

## Berichte und Anfragen - öffentlich

Bürgermeister Grote berichtet über ein Schreiben des Städteverbandes Schleswig-Holstein zum Thema Schleswig-Holstein TOPOGRAPHIE Städte und Dörfer des Landes. (Anlage 3)

Bürgermeister Grote berichtet über eine Pressemitteilung zur Finanzpolitik des Landes (Anlage 4).

Bürgermeister Grote berichtet über die Schienenanbindung des LDZ. Über den konkreten Trassenverlauf, der ökoligisch und wirtschaftliche vertretbar sein soll, wird zu gegebener Zeit berichtet.

Herr Schlombs berichtet über die Probleme in der Europaallee (Pfützen auf den Marktgelände) zur Anfrage von Frau Kühl aus dem Hauptausschuss am 6.11.2000 (Anlage 5).

Herr Dr. Freter berichtet über Änderungen in der StVO bezüglich der Tempo-30-Zonen (Anlage 6).

Herr Dr. Freter berichtet über eine Vereinbarung mit der Fa. Autokraft zur Schülerbeförderung (Anlage 7).

Herr Dr. Freter berichtet zur Anfrage von Herrn Bassler aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 6.11.200 bezüglich der Mehrzwecksäle (Anlage 8).

Herr Lange berichtet über ein Schreiben der F.D.P.-Fraktion bezüglich eines Sachstandsberichtes zur Rettungsleitstelle in Norderstedt.

11

#### **TOP 9.1:**

## Bericht Bürgermeister TOPOGRAPHIE Städte

Bürgermeister Grote berichtet über ein Schreiben des Städteverbandes Schleswig-Holstein zum Thema Schleswig-Holstein TOPOGRAPHIE Städte und Dörfer des Landes. (Anlage 3)

Protokollauszug: 106

#### **TOP 9.2:**

Bericht Bürgermeister Pressemitteilung Finanzpolitik

Bürgermeister Grote berichtet über eine Pressemitteilung zur Finanzpolitik des Landes (Anlage 4).

Protokollauszug: 20, 106

#### **TOP 9.3:**

Bericht Bürgermeister Schienenanbindung LDZ

Bürgermeister Grote berichtet über die Schienenanbindung des LDZ. Über den konkreten Trassenverlauf, der ökoligisch und wirtschaftliche vertretbar sein soll, wird zu gegebener Zeit berichtet.

Protokollauszug: 69, 106

## **TOP 9.4:** M00/0606

Europaallee, hier: Anfrage aus dem Hauptausschuss am 06.11.2000

Frau Kühl fragt, wann das Problem (Pfützen durch Unebenheiten) der Marktbeschicker und Besucher des Garstedter Marktes beseitigt wird.

Die Europaallee zwischen Herold-Center und der Finanzamtsaußenstelle im Abschnitt zwischen dem Coppernicus-Gymnasium und der Europaallee-Passage wurde vor ca. 30 Jahren errichtet. Der gesamte Bauverkehr zur Errichtung der umliegenden Bebauung wurde über diese Straße abgewickelt. Somit ist es nur verständlich, dass die derzeitige Oberflächenbeschaffenheit und die damit verbundene Ableitung des Oberflächenwassers in der Zwischenzeit stark gelitten hat.

12

Auf Grund verschiedener Anfragen im Frühjahr 2000, die eine Verbesserung der Oberflächen für die Marktbeschicker und deren Besucher zum Inhalt hatten, wurden in der 36. Kalenderwoche die größten Unebenheiten beseitigt.

Da die bisherige Überarbeitung scheinbar noch nicht zufriedenstellend ist, wird das Team Verkehrsflächen noch vor Eintritt der Frostperiode zusätzlich noch verbliebene Unebenheiten, in denen sich Oberflächenwasser sammelt, umpflastern lassen.

**Protokollauszug: 69** 

**TOP 9.5:** 

Bericht Dr. Freter Tempo-30-Zone

Herr Dr. Freter berichtet über Änderungen in der StVO bezüglich der Tempo-30-Zonen (Anlage 6).

Protokollauszug: 32, 69

**TOP 9.6:** 

Bericht Dr. Freter Schülerbeförderung

Herr Dr. Freter berichtet über eine Vereinbarung mit der Fa. Autokraft zur Schülerbeförderung (Anlage 7).

Protokollauszug: 40

**TOP 9.7:** 

Bericht Dr. Freter Mehrzwecksäle

Herr Dr. Freter berichtet zur Anfrage von Herrn Bassler aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 6.11.200 bezüglich der Mehrzwecksäle (Anlage 8).

**Protokollauszug: 44** 

# **TOP 9.8:**

# Bericht Herr Lange Rettungsleitstelle

Herr Lange berichtet über ein Schreiben der F.D.P.-Fraktion bezüglich eines Sachstandsberichtes zur Rettungsleitstelle in Norderstedt.

Protokollauszug: 32